

Das Gemeinde-Führungsmodell wird evaluiert

Das Geschäftsführermodell der Gemeinde Schüpfheim wird im nächsten Jahr einer externen Evaluation unterzogen. Martin Graf löst per 1. Januar Patrik Hodel als Feuerwehrkommandant ab. In den kommenden Monaten werden in allen Schulhäusern Radon-Messungen vorgenommen.

Das neue Führungsmodell mit Geschäftsführer und vier Verwaltungsabteilungen als operative Führungsebene ist seit dem 1. September 2016 in Kraft. Nachdem die Implementierung in den ersten vier Jahren gesichert wurde, ergibt sich zur Mitte der laufenden Legislatur 2020-2024, ab Beginn 2022, der ideale Zeitpunkt für die vorgesehene externe Evaluation. Aufgrund der Schlussfolgerungen aus Erfahrungen und Bedürfnissen kann die Modellstruktur im Anschluss situativ weiterentwickelt und optimiert werden. Die Projektbegleitung übernimmt die HSS Unternehmensberatung in Sursee. Mittels strukturierten Interviews und anhand der Analyse bestehender Führungsgrundlagen wird der Ist-Zustand eruiert. Auf der Basis entsprechender Erkenntnisse wird der Handlungsbedarf erhoben und mit dem Gemeinderat sowie der Geschäftsleitung besprochen. Daraus kann ein mögliches Vorgehen für die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Führungsorganisation abgeleitet werden.

Neuer Feuerwehrkommandant

Anlässlich der Jahresschlussübung am 23. Oktober übergab Patrik Hodel das Kommando der Feuerwehr Schüpfheim an Leutnant Martin Graf. Hodel diente in der Feuerwehr seit 28 Jahren in verschiedenen leitenden Funktionen. Für sein grosses Engagement und die loyale Zusammenarbeit danken ihm Gemeinderat und Verwaltung im Namen der ganzen Bevölkerung. Martin Graf tritt sein Amt auf Neujahr 2022 an. Ihm wird viel Glück und Erfolg gewünscht.

Radon-Messung in Schulhäusern

Radon ist ein natürliches, radioaktives Edelgas, das aus dem Untergrund in Gebäude gelangen und zu einer Innenluftbelastung führen kann. Die Messung der Radonbelastung und der Schutz bei zu hohen Messwerten sind mit einfachen Massnahmen möglich. Die revidierte Strahlenschutzverordnung dient dem verbesserten Schutz der Bevölkerung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen.

Als zuständige Vollzugsstelle verpflichtet die kantonale Dienststelle Umwelt und Energie die Schulgemeinden, Radonmessungen an Schulen und Kindergärten durchführen zu lassen. Seit dem 11. November erfolgen die Messungen in sämtlichen Schulhäusern und Kindergärten von Schüpfheim über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten. Es werden kleine Messgeräte (Dosimeter) in den Unterrichtszimmern und allen anderen frequentierten Räumen installiert. Die Lehrpersonen werden instruiert. Bei Überschreitung des Grenzwertes ordnet der Kanton eine Radonsanierung an.

Jede Impfung zählt

Auch nach Abschluss der nationalen Impfwoche bestehen weiterhin verschiedene Möglichkeiten sich impfen zu lassen. Unter anderem kann man sich im Gemeindesaal Adler heute Freitag und morgen Samstag, 27. November, von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr ohne Anmeldung impfen lassen. Details sind auf der Homepage der Gemeinde unter Aktuelle Infos/Coronavirus und Impfen zu finden. Dort sind

auch Links zu weiteren Impfangeboten im Kanton Luzern, zu den aktuellen Massnahmen, zu den BAG-Verhaltensregeln und zu Informationen des Kantons zur aktuellen Lage zu finden.

Die Zürich-Versicherungs-Gesellschaft AG betreibt an der Bahnhofstrasse 18 in Schüpfheim nach wie vor ein Covid-Test-Zentrum. Auch dazu sind Details via Gemeinde-Homepage abrufbar.

Überweisung der Steuern 2021

Am 31. Dezember wird die Steuerrechnung des laufenden Jahres (Akonto-Rechnung) zur Zahlung fällig. Für alle geleisteten Vorauszahlungen wird gedankt. Das Regionale Steueramt Schüpfheim-Flühli verzichtet auch dieses Jahr auf den Versand der Fälligkeitsanzeigen mit der Information über offene Steuerbeträge. Diese können jedoch per E-Mail oder telefonisch beim Steueramt angefragt werden. Damit die Zahlungen rechtzeitig verbucht werden können, ist die Begleichung vor Jahresende erbeten. Das Steueramt dankt für die fristgerechte Überweisung.

Austausch mit den Ortsparteien

Ende Oktober fand das jährliche Gespräch mit Vertretungen der Ortsparteien statt. Der offene Gedankenaustausch und die Diskussion wurden von beiden Seiten geschätzt. Der Gemeinderat informierte über das Jahresprogramm 2022 und die Finanzen, zudem ermöglichte das Treffen den Austausch über diverse Projekte: Erweiterung der Regionalen Sportanlage, Neubau Regionales Wohn- und Pflegezentrum, Hochbreitbandversorgung, Fernwärmeversorgung, Sanierung der Kantonsstrasse und Planung Spital Wolhusen.

Mietwohnungen im Lindehof

In der Gemeindeligenschaft Lindehof, Schwändistrasse 10, sind drei 1 ½-Zimmerwohnungen frei. Interessierte melden sich bitte bei Florian Thalmann, Abteilung Bau und Infrastruktur, unter 041 485 87 20 oder florian.thalmann@schuepfheim.ch.

Sonntags- und Abendverkauf

Die Gemeinde hat den Detaillisten den Sonntagsverkauf vor Weihnachten wie folgt bewilligt: Sonntag, 19. Dezember 2021, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr. In Schüpfheim wurde vor einiger Zeit der Abendverkauf am Freitag festgelegt. Da Heiligabend (24. Dezember 2021) auf einen Freitag fällt, wurde die Vorverschiebung des Abendverkaufs auf Donnerstag, 23. Dezember 2021, bis 20.00 Uhr bewilligt. Diese Regelung gilt für alle Verkaufsgeschäfte in Schüpfheim.

Anmeldung für Altersrenten

Anspruch auf eine Altersrente haben Personen, die das ordentliche Rentenalter von 65 (Männer) resp. 64 Jahren (Frauen) erreicht haben. Personen, die im Jahr 2022 pensioniert werden, müssen ihre Anmeldung für die Altersrente drei bis vier Monate vor dem Eintritt ins Rentenalter bei der AHV-Zweigstelle einreichen. Dasselbe gilt auch bei einem Rentenvorbezug. Ein Rentenaufschub ist bis spätestens innerhalb eines Jahres seit Beginn der Rentenberechtigung anzumelden. Bei Fragen und für Auskünfte steht die AHV-Zweigstelle Schüpfheim (Telefon 041 485 87 00) gerne zur Verfügung.

Gemeindeversammlung

Die Budget-Gemeindeversammlung findet am Dienstag, 30. November 2021, 20.00 Uhr im Gemeindesaal Adler statt.

Amtliche Mitteilungen

Schüpfheim

Erteilte Baubewilligungen

- Emmenegger Wendelin, Roorberg 6, für die Überdachung der Mistgrube und des Güllensilos sowie den Anbau eines Autounterstands an die Remise;
- Kistag Dekopack AG, Industriestrasse 10, für den Neubau des Umschlag- und Parkplatzes mit einem offenen Unterstand sowie für das Aufstellen eines WC-Containers mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation;
- Portmann-Studer Willi und Franziska sowie Limacher Maria, Schächli 23, für die Verglasung der Balkone;
- Vogel Franz, Roorberg 4, für den Neubau eines Autounterstands und den Anbau eines Balkons.